

Billerbeck



Weitere 1,5 Mio. Euro für die Innenstadt

Land bewilligt weitere Fördergelder für verschiedene Einzelmaßnahmen des Integrierten Handlungskonzeptes

Polizei blitzt heute an der L506

BILLERBECK. Die Polizei blitzt heute im Bereich der Landesstraße 506 (Billerbeck – Altenberge). Darüber hinaus müs-

sen Verkehrsteilnehmer außerdem mit kurzfristigen Kontrollen im gesamten Stadt- und Kreisgebiet rechnen.

Stromausfall nach Blitzeinschlag

BILLERBECK (sdi). Blitzeinschläge haben am vergangenen Sonntagmorgen für einen 30-minütigen Stromausfall im gesamten Billerbecker Stadtgebiet – im Innen- und Außenbereich – gesorgt. Dies ereignete sich zwischen 7.30 und 8 Uhr. „Zwei Trafos waren beschädigt. Einer in Coesfeld und einer in Holtwick“, so eine Sprecherin des Konzerns RWE gestern auf Nachfrage unserer Zeitung. Der Transformator in Coesfeld, auch hier hatte ein Teil der Stadt für

eine kurze Zeit keinen Strom, konnte direkt repariert werden, wie das Unternehmen mitteilt. Am Transformator in Holtwick, an dem neben Billerbeck noch Not- und Appelhülsen angeschlossen sind, dauern die Reparaturarbeiten weiterhin noch an, so RWE. Der Versorger RWE hatte deswegen eine Umleitung im Stromnetz geschaltet, damit die Haushalte noch am Vormittag des vergangenen Sonntags wieder mit Strom versorgt wurden.

Mitarbeiterinnen-Runde der kfd

BILLERBECK. Am morgigen Mittwoch treffen sich alle kfd-Mitarbeiterinnen im Bezirk zur Mitarbeiterinnen-Runde. Beginn des Treffens ist um 15 Uhr im Pfarrheim. Wichtige kfd-Themen werden nach einer gemütlichen Kaffeerunde besprochen und das kfd-Programm für das zweite Halbjahr liegt – ebenso wie die Mitgliedsausweise – zur Abholung bereit. Zudem

erwartet das Leitungsteam der kfd neue Anregungen und Rückmeldungen, damit die Arbeit der kfd vor Ort noch lebendiger gestaltet werden kann, heißt es in einer Mitteilung. Über 40 Frauen engagieren sich die kfd-Mitarbeiterinnen im Bezirk. Sie besuchen die Frauen und sind zudem wichtige Ansprechpartnerinnen in der Katholischen Pfarrgemeinde.

BILLERBECK. Für das Jahr 2015 hat das Land Nordrhein-Westfalen der Stadt Billerbeck weitere 1,5 Millionen Euro für verschiedene Einzelmaßnahmen im Rahmen des Integrierten Handlungskonzeptes für die Innenstadt bewilligt. Der Förderbescheid ging jetzt bei der Stadt Billerbeck ein. Der Fördersatz liegt bei 60 Prozent. Die Gesamtinvestitionen der Stadt liegen bei diesen Maßnahmen bei 2,5 Millionen Euro. Diese können über die Investitionspauschale des Landes und damit ohne Kreditaufnahme geschultert werden, wie die Stadtverwaltung gestern mitteilte.

Bereits für 2014 hatte es einen positiven Förderbescheid gegeben, der am Jahresende 2014 eingegangen war. Jetzt sind der Aufzug im Rathaus sowie die multifunktionale Spiel- und Schulhoffläche am Johannis-Schulgebäude im Bau. Für das Citymanagement zur Unterstützung der Immobilieneigentümer und Einzelhändler ist die Förderung ebenfalls bereits bewilligt, es steht kurz vor der Vergabe durch den Rat, heißt es in der Mitteilung weiter.

Ein Fachbüro soll sechs Jahre lang die Planung, Koordinierung und Umsetzung von Innenstadtprojekten sowie die gemeinsame Positionierung und Vermarktung des Handelsimmobilienstandortes Billerbeck über-



Die Gesamtinvestitionen der Stadt liegen bei den Innenstadt-Maßnahmen bei 2,5 Millionen Euro. Diese können über die Investitionspauschale des Landes und damit ohne Kreditaufnahme geschultert werden.

Foto: Archiv

nehmen. Eingeschlossen sind die Erstellung eines Branchenprofils sowie eines Standortexposes für Eigentümer, Makler und Projektentwickler sowie die Durchführung von Qualifizierungs- und Schulungsmaßnahmen für Unternehmen und Immobilieneigentümer, die Markierung des Handelsstandortes Innenstadt (Aufstellen von Orientierungstafeln und Hinweistafeln, insbesondere für Fußgänger)

sowie die Umsetzung eines Gestaltungskonzeptes für den öffentlichen und privaten Raum in der Innenstadt (inkl. Gestaltungsvereinbarungen zur Außengastronomie sowie zur Warenpräsentation).

Nun hat die Bezirksregierung Münster weitere Zuwendungen zur Stadterneuerung bewilligt – entsprechend dem Leitbild des Konzeptes „Innenstadt und demographischer Wandel

Billerbeck“. So sollen 837 000 Euro Fördermittel in den barrierefreien Umbau von Lange Straße einschließlich Arkaden und Zugewegungen fließen, 315 000 Euro in den barrierefreien Umbau des Marktes. Bewilligt wurden ebenfalls 300 000 Euro für den Umbau des Bereiches Rathausparkplatz/Edeka-Parkplatz, der im Zuge einer möglichen Ansiedlung eines Drogeriemarktes erforderlich wird.

Mit 48 000 Euro unterstützt das Land Nordrhein-Westfalen die Stadt bei der Erarbeitung eines Gestaltungshandbuchs für bauliche Maßnahmen in der Stadt, auf dessen Grundlage die Gestaltungssatzung überarbeitet werden soll. Hier soll unter Beteiligung der Bürger die städtebauliche Entwicklung auch für private Baumaßnahmen abgestimmt werden.

| www.billerbeck.de

Anzahl der Beschäftigten gestiegen

Kommunalprofil veröffentlicht / Verfügbares Einkommen in Billerbeck überdurchschnittlich

BILLERBECK. Interessante Zahlen liefert das aktuelle Kommunalprofil, das jährlich vom Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) herausgegeben wird. So habe die Stadt Billerbeck in den Jahren 2003 bis 2013 137 Einwohner verloren, würde damit nach wie vor als stabile Kleinstadt gelten. Dies teilte die Stadtverwaltung gestern mit.

Die über 65-Jährigen würden dabei mittlerweile ein Fünftel einnehmen, die über 50- bis 65-Jährigen ebenfalls. Größte Gruppe seien

mit einem Drittel die 25- bis 50-Jährigen. Damit liege Billerbeck genauso im Landesdurchschnitt wie bei dem geringen Anteil von fünf Prozent in der Altersgruppe null bis sechs. Überdurchschnittlich seien Billerbecks Zahlen in der Altersgruppe sechs bis 18.

Die an diese Zahlen geknüpfte Modellrechnung zeige, dass Billerbeck die Folgen des demographischen Wandels genauso zu verarbeiten habe wie der Landesdurchschnitt und auch wie Städte vergleichbarer Größenordnung, so die

Stadtverwaltung. Überdurchschnittlich hoch bleibe das Einkommen, dass im Durchschnitt jeder Einwohner zur Verfügung hat. Es liege nun bei 22 154 Euro und damit über dem Durchschnitt von Kreis, Regierungsbezirk und Land. 2007 habe es noch unter dem Durchschnitt gelegen und sei seitdem stetig angestiegen. Unter den 396 Kommunen in NRW belege Billerbeck damit den 95. Platz.

Sehr positiv seien auch die Zahlen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Billerbeck. Die

Anzahl sei von 2378 in 2003 auf 2820 angestiegen. 41 Prozent stelle das produzierende Gewerbe, 25 Prozent Handel, Gastgewerbe, Verkehr und Lagerei, 30 Prozent sonstige Dienstleistungen und vier Prozent Land- und Forstwirtschaft.

Bemerkenswert sei hier in der Perle der Baumberge der hohe Anteil an Arbeitsplätzen im produzierenden Gewerbe, eher untypisch für eine sogenannte größere Kleinstadt. Im landesweiten Vergleich tendiere das produzierende Gewerbe in diesen Gemeindetypen gegen

Null. In NRW liege der Anteil des produzierenden Gewerbes bezogen auf die Mitarbeiterzahl bei unter 30 Prozent. Im Kreis Coesfeld liege er bei knapp über 30 Prozent.

1688 der Beschäftigten würden einpendeln, wohnen also nicht in Billerbeck. Insgesamt würden in Billerbeck 4278 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Personen wohnen, von denen 3146 auspendeln, ihren Arbeitsplatz also nicht in Billerbeck haben. So komme der negative Pendlersaldo von 1458 zustande.

BILLERBECK AKTUELL

Öffnungszeiten

Freibad: 10 - 20 Uhr
DJK-VfL-Büro: Heute, 15-17 Uhr ☎ 930 930.

Barmer-GEK: Heute, 14-16.30 Uhr, Sprechstunde, Sparkasse.
Büchertauschbörse und -flohmarkt: Heute, 10 - 12 und 14.30 - 17.30 Uhr, „Efeuhaus“, Hospitalstraße.

Kath. Pfarrbüro Holthausen: Heute, 10 - 12 Uhr, ☎ 02554/380.

Verkehrshinweis

Die Polizei blitzt heute an der L506 (Billerbeck – Altenberge).

Ausstellungen

Volksbank: Bilder vom Malwettbewerb, bis 13.7.

Ferienprogramm

Tagesfreizeit Pferdespaß: Heute, 10 - 16 Uhr, für angemeldete Teilnehmer, Treffen an der Reithalle Hamern.

Jugend

Jugendzentrum: 15 - 19 Uhr offener Treff.

Vereine/Verbände

Altenbegegnung: Heute, 14.30 - 16.30 Uhr, Tanzkreis „Die fröhliche Runde“.

DRK-Senioren: Heute, 14.30 Uhr, Gymnastik mit Singrunde.

DLRG: Heute, 18 - 19 Uhr Abzeichenabnahme, 19 - 20 Uhr Jugend/Erwachsene (Kraft, Ausdauer).

Leeze-Baumberge: Heute, 18 Uhr, Trainingsausfahrt Rennradfahrer, Zweifachturnhalle.
Schachverein Türme: Heute,

18.45 Uhr, Jugend; 20 Uhr, Erwachsene, Landwirtschaftsschule.

Laufftreff Billerbeck: Heute, 18.30 Uhr, ab Neuer Friedhof.
Billerbecker Domknappen: Heute, 20 Uhr, Versammlung an der Weissenburg.

Lebenshilfe

Frauen e.V.: Beratung nach Absprache, ☎ 02541/970620.

Dt. Rheumaliga Kreis Coe Nord: Heute, 15 - 18 Uhr, Sprechstunde im DRK-Haus (Alte Münsterstr. 2a, Coesfeld), Tel. 02541/8484977.

Kreuzbund: Heute, 20 Uhr, im Pfarrheim, Infos: ☎ 4092.

Geburtsvorbereitung: Heute, 19 - 20.30 Uhr, Richtengraben 14b, Leitung: Lydia Sieverding, ☎ 8644 und Christiane Schroeder.

Kirche

kfd-Kleiderkammer: Heute, 14.30 - 16 Uhr, Annahme von gut erhaltenen Kleidungsstücken, Alte Landwirtschaftsschule.

Ev. Kirche: Heute, 18-19.30 Uhr, Deutschkurs.

Bereitschaften

Notfallpraxis, am Franz-Hospital in Dülmen, Vollenstr. 10: Allgemeine Sprechstunde: heute 19 - 21 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche an den Christophorus-Kliniken in Coesfeld: Heute 19 - 21 Uhr

Dringende Hausbesuche: ☎ 116 117

Apotheke: Rosen-Apotheke, Altenberger Str. 16, Havixbeck, ☎ 02507/7377

KONTAKT

Redaktion Billerbeck

Stephanie Dircks
☎ 0 25 43 / 23 14 21
Fax 0 25 43 / 23 14 25
billerbeck@azonline.de

Geschäftsstelle

Lange Straße 8
48727 Billerbeck
☎ 0 25 43 / 2 31 40
Mo.-Fr. 8.30-12.00 Uhr

Mit Wasser und Sand experimentieren

Kita erhält Matschanlage / Unterstützung durch Stiftung, Gelsenwasser und Förderverein

BILLERBECK (mvo). Warme Luft und Sonnenschein – beste Bedingungen, um die neue Matschanlage in Betrieb zu nehmen. Mit Wasser und Matsch genießen die Kinder der DRK-Kindertageseinrichtung (Kita „Johann-Heermann“) die Sommerfrische. Das neue Spielgerät

ist im Betrieb und erfreut sich beim Nachwuchs größter Beliebtheit. Eifrig wird mit Wasser und Sand experimentiert. Die Anlage ist ein Unikat – entworfen von Daniela Tunke, Mitarbeiterin beim in Gerleve angesiedelten Unternehmen Stegemann Maschinenbau. „Es ist

extra für unsere Kita angefertigt worden“, betont Edith Adams, Leiterin der Einrichtung.

Finanziert wurde die Matschanlage mit 2000 Euro durch die Bürgerstiftung Billerbeck sowie mit 500 Euro vom Unternehmen Gelsenwasser im Rahmen des Bil-

dungsprojektes „von klein auf“. Auch der Förderverein der DRK-Kita „Johann-Heermann“ hat die Realisierung der Anlage mit 500 Euro finanziell unterstützt. Den Aufbau der neuen Matschanlage hat die Firma Stegemann für die Kita übernommen.



Freude über die neue Matschanlage: (v.l.) Daniela Tunke (hat Anlage entworfen), Corana Hirtz (2. Vorsitzende des Fördervereins), Edith Adams (Kita-Leiterin), Dr. Alfred Knierim (Vorstand Bürgerstiftung), Nicole Nowak (1. Vorsitzender des Fördervereins) und Mara Robert (Erzieherin).

Foto: Manfred van Os

Gründe für Zugausfall unklar

BILLERBECK (sdi). Die genauen Gründe für den Ausfall eines Zuges im Bereich Lutum sind noch immer unklar. Die Bahn spricht von einem technischen Defekt, von einem Lokomotivschaden. Dies teilte gestern ein Sprecher der Deutschen Bahn (DB) auf Nachfrage unserer Zeitung mit. Ein Reisezug der Baumbergebahn ist am vergangenen Donnerstagabend in Lutum liegen geblieben. Eine Weiterfahrt sei nicht möglich gewesen. Ein Ersatzzug wurde eingesetzt, um eine Weiterfahrt der Reisenden zu ermöglichen, so die DB. Fünf Züge hätten durch diesen Vorfall Verspätung gehabt. Es sei sogar zu einem Teilausfall gekommen, Züge seien nur noch von Coesfeld bis nach Lutum gefahren.

Neues Amtsblatt ist erhältlich

BILLERBECK. Das neue Amtsblatt der Stadt erscheint heute. Kostenlos erhältlich ist es im Rathaus sowie in den beiden Geldinstituten. Im Internet kann es heruntergeladen oder abonniert werden. | www.billerbeck.de